

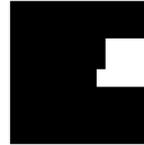


Radiologischer Befund:

Urologie Poliklinik

[REDACTED]

Administrative OE:  
Universitätsspital Zürich



[REDACTED] DONO/dono

**Klinische Angaben:** (übernommen aus der elektronischen Anforderung)  
Prostata CA

**Fragestellung:**  
Ausdehnung

**Multiparametrische MRI der Prostata nativ und mit i.v. KM (Dotarem) vom [REDACTED]:**

Technik: Akquisition von anatomisch/morphologischen Sequenzen (T1- und T2-gewichtet) und funktionellen Sequenzen (diffusions-gewichtete, dynamisch kontrastmittel-verstärkte).

Hormontherapie: nein

Letzter bekannter PSA-Wert = 21.5 ng/ml (am [REDACTED]).

**Befund:**

In der T1-gewichteten Sequenz keine postbiopischen Veränderungen.

Prostatamasse:

l x b x h = 3.8 cm x 5.4 cm x 4 cm (Prostatavolumen = 42.68 ml)

PSA-Dichte = 0.504 ng/ml<sup>2</sup>.

Karzinomsuspekte Läsionen:

**ROI1:** In der peripheren Zone basal posterior links, eine max. 16 x 14 mm messende, in T2 hypointense Läsion mit korrespondierender Diffusionsrestriktion ( $ADC = 928 \times 10^{-6} \text{ mm}^2/\text{s}$ ) und mit hyperintensem Signal im hohen b-Wert Bild verglichen mit dem umgebenden Prostatagewebe. Die Läsion zeigt ein frühes wash-in mit nachfolgendem wash-out und erhöhtem  $K^{\text{Trans}}$ -Wert verglichen mit dem umgebenden Prostatagewebe

**ROI2:** In der peripheren Zone midglandulär posterior links, eine max. 11 mm messende, in T2 hypointense Läsion mit korrespondierender Diffusionsrestriktion ( $ADC = 1079 \times 10^{-6} \text{ mm}^2/\text{s}$ ) und mit hyperintensem Signal im hohen b-Wert Bild verglichen mit dem umgebenden Prostatagewebe. Die Läsion zeigt ein frühes wash-in mit nachfolgendem wash-out und erhöhtem  $K^{\text{Trans}}$ -Wert verglichen mit dem umgebenden Prostatagewebe

In der Transitionszone midglandulär-basal rechts, eine max. 20 mm messende, in T2 hypointense Läsion mit korrespondierender Diffusionsrestriktion mit jedoch scharfer Umrandung.  
Zyste mit Flüssigkeitsniveau in der Transitionszone basal rechts.

Kapselüberschreitung: Vd. a. kapselüberschreitendes Wachstum basal posterior links.

Samenblasen: Vd. a Samenblaseninfiltration links

Lokoregionäre Lymphknoten: Keine pathologisch vergrößerten Lymphknoten. Keine metastasensuspekten ossären Läsionen.

zertifiziert durch:

Dieser Befund wurde elektronisch visiert und bedarf keiner Unterschrift

[REDACTED]



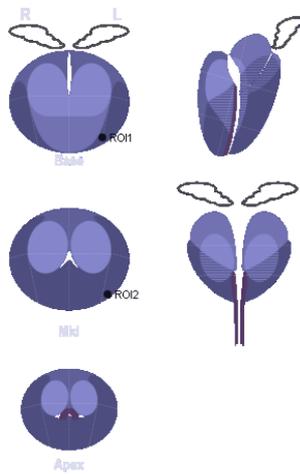


**Beurteilung:**

- Karzinomverdächtige Läsion links basal (PIRADS: 5/5) und links midglandulär (PIRADS: 4/5).
- Weitere Läsion in der Transitionszone rechts midglandulär-basal, aufgrund der scharfen Berandung eher einem BPH-Knoten als einem Karzinom entsprechend (PIRADS: 3/5).
- Wahrscheinliches kapselüberschreitendes Wachstum basal posterior links.
- Mögliche Infiltration der Samenblase links.
- Keine Hinweise für LK- oder Knochenmetastasen.

NB: Die Befundung erfolgt nach dem Prostate Imaging Reporting and Data System: PIRADS, Version 2. Die Wahrscheinlichkeit des Vorliegens eines klinisch signifikanten Prostatakarzinoms wird auf einer Skala von 1-5 angegeben.

**Diagramm und PI-RADS Evaluation**



Finding	Location	Diagnosis	PI-RADS	Index Lesion	Dimension		
ROI1	Region	PZpl	EPE Yes	5	Yes	Area	0.92 cm <sup>2</sup>
	Laterality	left	T2W 5			Min	529
	Finding Site	Basal	DWI 5			Max	1446
			DCE +			Mean	927.90
			SD	182.38			
ROI2	Region	PZpl	EPE No	4	No	Area	0.44 cm <sup>2</sup>
	Laterality	left	T2W 4			Min	738
	Finding Site	Medial	DWI 4			Max	1437
			DCE +			Mean	1079
			SD	159.45			

